

Ruandas Weg in die Zukunft

Ruandischer Agrarwissenschaftler über Teeanbau als Entwicklungschance in ländlichen Regionen

Bonn, 20. Januar 2020. Jean-Marie Irakabaho, Agrarökonom und Berater für Unternehmen und Genossenschaften im Tee- und Kaffeeanbau in Ruanda, berichtet am 3. Februar in der Evangelischen Kirchengemeinde Neukirchen über Entwicklungschancen in ländlichen Regionen. Der Experte ist für die internationale Zertifizierungsorganisation Rainforest Alliance tätig und Geschäftsführer einer Beratungsfirma, die ruandische Tee- und Kaffeekooperativen zu Produktions- und Exportverfahren berät, insbesondere in Bezug auf die Einhaltung nachhaltiger Standards.

Seit mehreren Jahren arbeitet Jean-Marie Irakabaho unter anderem mit der Karongi Tea Factory zusammen, einer Partnerorganisation der internationalen Entwicklungsgenossenschaft Oikocredit, die den Informationsabend gemeinsam mit dem evangelischen Kirchenkreis Moers veranstaltet. Karongi Tea Factory kauft, verarbeitet und vermarktet Tee von zwei Teekooperativen. Davon profitieren mehr als 3.000 Kleinbäuer*innen, die durch den Teeanbau ein regelmäßiges (Zusatz-)Einkommen erwirtschaften können. Ruanda bietet gute klimatische Bedingungen für den Teeanbau, die weltweite Nachfrage ist groß und nach den ersten drei Jahren, in denen die Bäuer*innen viel Unterstützung benötigen, kann ganzjährig alle 10 - 14 Tage geerntet werden.

Der Anbau und die Verarbeitung von Tee in den teilweise abgelegenen Regionen schaffen nicht nur Arbeitsplätze, sie führen auch zum Ausbau der Infrastruktur (Straßenbau und Elektrizität) durch den Staat und wirken sich so positiv auf die Region aus. Das ist der Grund, warum Oikocredit die Karongi Tea Factory mit Finanzierungen unterstützt. Mit Darlehen und Kapitalbeteiligungen investiert die Genossenschaft in Partnerorganisationen im globalen Süden, deren Arbeit benachteiligten Gemeinschaften nützt und ihnen nachhaltige Entwicklung aus eigener Kraft ermöglicht. Derzeit haben 57.000 Investor*innen weltweit über eine Milliarde Euro bei Oikocredit angelegt.


Die Veranstaltung am Montag, 3. Februar, beginnt um 19 Uhr im Gemeindehaus der Evangelischen Kirchengemeinde Neukirchen, Bruchstr. 2, 47506 Neukirchen-Vluyn.


Herr Irakabaho steht gerne für Interviews zur Verfügung. Anfragen bitte an Helmut Pojunke, Geschäftsführer des Westdeutschen Förderkreises, unter hpojunke@oikocredit.de oder 0228 6880 281.

Pressestelle Oikocredit
Westdeutscher Förderkreis e.V.
Karen Zwissler

+49 (0)228 6880 285

 kzwissler@oikocredit.de

 westdeutsch.oikocredit.de
gutesgeld.de

 [oikocredit.westdeutsch](https://www.facebook.com/oikocredit.westdeutsch)

 [oikocredit_de](https://www.instagram.com/oikocredit_de)

 [@oikocreditDe](https://twitter.com/oikocreditDe)